

29. Februar 2024

Pressemitteilung des Landeselternrats M-V und der Kreis- und Stadtelternräte

Schülerbeförderung ist kein Öffentlicher Personennahverkehr!
Schülerbeförderung ist ein gesetzlich verbrieftes Grundrecht!

Stellungnahme des LandesElternRat MV, der Kreis- und Stadtelternräte NWM, LUP, SN, MSE, VR, LRO, VG und HRO zum neuerlichen Streik im öffentlichen Nahverkehr am 01.03.24.

Der für den morgigen Tag angekündigte neuerliche Warnstreik im öffentlichen Personennahverkehr bedeutet für fast 200.000 Schüler im Land wieder einen verlorenen Schultag. Mit diesem Streiktag fehlen im Jahr 2024, nach gerade mal 2 Monaten, bereits 6 Schultage.

6 Schultage, die alle Schüler im Land dringend benötigen um weiterhin versäumten Unterrichtsstoff der letzten Wochen und Monate aufzuholen oder neu erlernte Unterrichtsinhalte zu vertiefen.

Schule ist aber so viel mehr als pure Stoffvermittlung, Schule ist ein wichtiger sozialer Ort um sich mit Freunden zu treffen, Sport zu treiben oder in Arbeitsgemeinschaften seine persönlichen Interessen zu verfolgen.

All dies wird jetzt zum wiederholten Male unseren Kindern vorenthalten, obwohl wir als Gesellschaft nach der Corona-Krise den gesellschaftlichen Konsens hatten, alles zu unternehmen, um versäumtes aufzuholen und Teilhabe zu ermöglichen.

Gerade gestern erst wurde die Stundenausfallstatistik des letzten Schuljahres veröffentlicht. Schule ist seit Jahren in einem Notfallmodus und nun kommt dieser Ausfall noch On Top.

Das Streikrecht ist ein Grundrecht.

Die Tarifparteien sollen und müssen dieses Recht wahrnehmen.

Die Wahrnehmung dieses Rechts hätte man aber auch in den Winterferien durchführen können, ohne für Schulausfall zu sorgen.

Gewerkschaften und Arbeitgeber haben eine gesamtgesellschaftliche Verantwortung, ganz besonders für die Jüngsten unserer Gesellschaft!

Das Recht auf Bildung ist ein Grundrecht!

Schülerverkehr ist kein öffentlicher Personennahverkehr.
Schülerverkehr ist Bestandteil des Rechts auf Bildung.

Stellen Sie sich dieser Verantwortung und sichern Sie das Grundrecht aller Schüler in MVP.

Wir appellieren an die Tarifpartner ihr Grundrecht auf Streik nicht auf dem Rücken der Schwächsten unserer Gesellschaft auszuüben.

Wir bitten die Tarifparteien um den Transport der Schüler zu ihren Schulen um die Bildungslücken nicht noch zu vergrößern.

Im Namen des Landeselternrats M-V und der Kreis- und Stadtelternräte

Kay Czerwinski	Vorsitzender Landeselternrat M-V,
Sebastian Ewald	Vorsitzender Kreiselternrat Landkreis Rostock
Silvia Muxfeldt	Vorsitzende Kreiselternrat Ludwigslust- und Parchim
Frank Dade	Vorsitzender Kreiselternrat Mecklenburgische Seenplatte
Anna Kessin	Vorsitzende Kreiselternrat Nordwestmecklenburg
Mario Riedel	Vorsitzender Kreiselternrat Vorpommern-Greifswald
Werner Pietsch	Vorsitzender Kreiselternrat Vorpommern-Rügen
Kay Czerwinski	Vorsitzender Stadtelternrat Rostock Stadtelternrat Schwerin